

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wissenschaft und Forschung

65. Sitzung
23. März 2026

Beginn: 09.32 Uhr
Schluss: 12.18 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Franziska Brychcy (LINKE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt für den Senat Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) und Herrn Staatssekretär Dr. Marx (SenWGP).

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Der Ausschuss stimmt dem einvernehmlich zu.

Die Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung auf. Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Vorab wurden folgende Fragen schriftlich eingereicht:

- „Wie viele Institute bzw. Einrichtungen der Berliner Hochschulen haben aktuell keine einzige besetzte Stelle im akademischen Mittelbau?“

(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Auf Anregung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird SenWGP gebeten, die Zahlen zum Besetzungsstand der Stellen im akademischen Mittelbau in den Instituten/Einrichtungen der Berliner Hochschulen schriftlich vorzulegen (einvernehmlich).

- „Welche Auswirkungen hat das Urteil des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs zum Verhältnis von Hochschulen und Bundeswehr von Anfang März 2026 für die Berliner Hochschulen, insbesondere für Geltung und Anwendung der Zivilklausel an der TU Berlin?“

(auf Antrag der AfD-Fraktion)

- „Die Hochschulen haben sowohl im Rahmen der Anhörung im Wissenschaftsausschuss am 23.02. als auch durch Stellungnahme gegenüber dem Senat grundlegende Kritik und Änderungsvorschläge am Entwurf für ein Hochschulbaugesellschaftsgesetz – in Bezug auf die Finanzierung (§4), die Aufgaben (§3), das Personal (§18) und die Steuerungsgremien der BHG (§§ 7-16) – vorgebracht. Welche dieser konkreten Änderungsvorschläge hat der Senat bei der Überarbeitung des Gesetzentwurfes einbezogen?“

(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

Nachdem Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) und Herr Staatssekretär Dr. Marx (SenWGP) die Fragen und Nachfragen beantwortet haben, wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht aus der Senatsverwaltung

Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) berichtet über die Verleihung des Leibniz-Preises 2026 an Frau Prof. Dr. Barbara Vetter und Herrn Prof. Dr. Klaus-Robert Müller sowie die erfolgreiche Weiterförderung der Berlin University Alliance im Rahmen der Exzellenzstrategie.

Nachdem Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) Nachfragen aus dem Ausschuss beantwortet hat, wird Punkt 2 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Weiterentwicklung von
Wissenschaftskommunikation: Strategien zur
Stärkung des lebenslangen Lernens am
Wissenschaftsstandort Berlin**
(auf Antrag der Fraktion CDU und der Fraktion der
SPD)

[0114](#)
WissForsch

Hierzu: Anhörung

Die Vorsitzende stellt die Zustimmung der Anzuhörenden bezüglich der Liveübertragung und der weiteren Veröffentlichung der Aufnahmen fest.

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich einvernehmlich auf die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Frau Abg. Brauner (CDU) begründet den Besprechungsbedarf zu Tagesordnungspunkt 3 für die antragstellenden Fraktionen.

Es werden angehört und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder:

- **Frau Regine Rapp**, Ko-Direktorin des Art Laboratory Berlin,
- **Herr Dr. Robert Richter**, Projektlabor Wissenschaftskommunikation - Berlin University Alliance,
- **Frau Prof. Dr. Gwendolyn Sasse**, Wissenschaftliche Direktorin des Zentrums für Osteuropa- und internationale Studien,
- **Frau Dr. Alexandra Schulz**, stellv. Leiterin der Zentraleinrichtung Wissenschaftliche Weiterbildung und Kooperation, Technische Universität Berlin und
- **Frau Dr. Johanna Sprondel**, Vorstandsvorsitzende des Urania Berlin e.V..

Im Anschluss an die Aussprache, in deren Rahmen Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) und Herr Staatssekretär Dr. Marx (SenWGP) Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, wird die Besprechung unter Tagesordnungspunkt 3 abgeschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Kürzungen in der Wissenschaft ab 2026 – Umgang
und Auswirkungen**
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

[0165](#)
WissForsch

Frau Senatorin Dr. Czyborra (WGP) nimmt einleitend und im Laufe der Aussprache Stellung. Im Anschluss an die Aussprache wird die Besprechung unter Tagesordnungspunkt 4 vertagt.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (66.) Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung findet am 20. April 2026 statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Franziska Brychcy

Peer Mock-Stümer